Marokkanische Sahara: Malta erkennt die vom Königreich an den Tag gelegten Bemühungen an, zwecks dessen zu einer Lösung gelangen zu dürfen

Rabat–Die Republik Malta hat am Dienstag in Rabat die vom Königreich Marokko an den Tag gelegten Bemühungen gewürdigt, zwecks dessen zu einer Lösung für den regionalen Konflikt um die marokkanische Sahara gelangen zu dürfen, welche gegenseitig annehmbar ist.

„Wir erkennen die Bemühungen an, welche Sie leisten, zwecks dessen im Rahmen der UNO nach vorne zu schauen, zwecks dessen zu einer Lösung gelangen zu dürfen, welche gegenseitig annehmbar ist", erklärte der maltische Minister für auswärtige und für europäische Angelegenheiten, Evarist Bartolo.

Auf einem Pressetermin am Schluss eines Gesprächs mit dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland ansässigen Marokkaner, Nasser Bourita, hat Herr Bartolo in den Vordergrund gedrängt: „wir wertschätzen Ihre Unterstützung beim Sicherheitsrat und wir werden uns wiederum und sicherlich zu einer Stimme der Mediation, der Verhandlung und des Friedens auswachsen".

Diese Unterredung war eine auch eine Gelegenheit, die jüngsten Entwicklungen die Frage der territorialen Integrität des Königreichs betreffend und die von der Seite Marokkos an den Tag gelegten Anstrengungen unter der Führung seiner Majestät des Königs Mohammed VI unter die Luppe nehmen zu dürfen, zwecks dessen zu einer definitiven Lösung für diesen regionalen Konflikt gelangen zu dürfen, stellte Herr Bourita in einer ähnlichen Erklärung fest.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com